

Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 03.12.2015

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:00 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Möller
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.11.2015	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
4.1.	Dringliche Informationsaufforderung - Schließung Erfur- ter Brücke? BE: Herr Möller, Ausschussvorsitzender hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur	2765/15
5.	Einwohnerfragestunde	

6. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 6.1. Vertagung aus der Sitzung vom 05.11.2015 - Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 16.09.2015 - Einwohneranfrage nach § 10 GeschO Kita-Bedarfsplanung 2015/17 hinzugezogen: Einwohner, Vertreter des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur **1805/15**
- 6.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.11.20215 - Überarbeitung der Kita-Bedarfsplanung und der Schulnetzplanung
BE: Frau Rothe-Beinlich, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur **2549/15**
- 6.3. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.11.2015 - Dringliche Anfrage - Verspätung der Vergütung für Tagespflegemütter
BE: Herr Panse, Fraktion CDU
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur **2626/15**
7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 7.1. Genehmigung von Bildaufnahmen im Jugendhilfeausschuss
BE: Leiterin Bereich Oberbürgermeister **2431/15**
- 7.2. Gliederung und fachpolitische Herausforderungen des Kinder- und Jugendförderplanes 2017 - 2021
BE: Vorsitzende des Unterausschusses Kinder- und Jugendförderplanung **2631/15**
8. Festlegungen des Ausschusses
- 8.1. Festlegung aus der öffentl. Sitzung des JHA vom 05.11.2015 - Informationen aus der Sitzung der AG gem. § 78 SGB VIII "Kindertageseinrichtungen/ Kindertagespflege"
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur **2564/15**
9. Informationen

- | | | |
|------|---|---------|
| 9.1. | Elternbefragung in Kindertageseinrichtungen Auswertungen und Analyse
BE: amtierende Leiterin des Jugendamtes | 2514/15 |
| 9.2. | Informationen zur Außengeländepflege in Einrichtungen der Jugendarbeit
BE: Frau Pleitz, Herr Richter (Stadtjugendring Erfurt e.V.)
hinzugezogen: Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften | 2602/15 |
| 9.3. | Informationen zu jugendhilferelevanten Beschlüssen des Stadtrates (mdl.)
BE: amt. Leiterin des Jugendamtes | |
| 9.4. | Sonstige Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, eröffnete die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Er stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es waren 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Herr Möller begrüßte alle Mitglieder und Gäste des Ausschusses.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Zur Aufnahme in Dringlichkeit lag folgende Drucksache vor:

Drucksache 2765/15 Dringliche Informationsaufforderung - Schließung Erfurter
Brücke?

Die Dringlichkeit wurde einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.11.2015

genehmigt Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

- 4.1. Dringliche Informationsaufforderung - Schließung Erfurter Brücke? 2765/15
BE: Herr Möller, Ausschussvorsitzender
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Der Vorsitzende Herr Möller, erklärte, dass er die dringliche Informationsaufforderung aufgrund eines Zeitungsartikels eingebracht hat.

In der folgenden Diskussion beteiligten sich zum Teil mehrfach:

- Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, erklärte, dass der Club 37 nicht durch den Kinder- und Jugendförderplanes gefördert

wurde. Die Förderung der Erfurter Brücke gemäß des Kinder- und Jugendförderplanes besteht weiterhin und wurde von der Verwaltung nicht gekürzt.

- Herr Weise, fragte nach, ob der Club 37 in der Vergangenheit gefördert wurde.
- Ein Mitarbeiter des Jugendamtes erklärte, dass es Einzelprojektförderungen für den Club 37 in den letzten Jahren gab. Dieses Jahr ist gemäß der Beschlusslage keine Förderung erfolgt.
- Herr Möller, wies daraufhin, dass nicht die Erfurter Brücke, welche im Jugendförderplan gefördert wird betroffen ist. Weiterhin erklärte er, dass Jugendsozialarbeit mit offenen Charakter bisher nicht in den Maßnahmeplänen aufgenommen wurde.
- Frau Ganzert, erläuterte, dass die Bewilligung der Fördermittel der Stadt Erfurt erst Ende Oktober vorlag und der Geschäftsführer der Caritas entschieden hat den Club 37 zu schließen.

Abschließend wurde die Drucksache **zur Kenntnis genommen**.

5. Einwohnerfragestunde

Es gab keine Einwohnerfragen.

6. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

- 6.1. **Vertagung aus der Sitzung vom 05.11.2015 - Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 16.09.2015 - Einwohneranfrage nach § 10 GeschO Kita-Bedarfsplanung 2015/17 hinzugezogen: Einwohner, Vertreter des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur** 1805/15

Im Rahmen der Diskussion wurde aufgezeigt, dass das Land Thüringen und die Stadtverwaltung mit verschiedenen Modellen und Statistiken arbeiten. Ein Vertreter des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport war nicht anwesend, daher wurde der weitere Umgang mit der Drucksache besprochen.

Abschließen wurde folgende Festlegung getroffen:

Drucksache 2861/15	Über das Ergebnis des Gespräches zwischen Frau Thierbach, dem Einwohner und den Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport wird der Jugendhilfeausschuss informiert.
-----------------------	--

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.11.2015 - Überarbeitung der Kita-Bedarfsplanung und der Schulnetzplanung 2549/15
BE: Frau Rothe-Beinlich, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Frau Rothe-Beinlich, kritisierte die Beantwortung der Anfrage, da nicht aufgezeigt wurde wann die überarbeitete Kita Bedarfsplanung vorgelegt wird. Auf ihre Nachfrage dahingehend führte Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur aus, dass derzeit das Konzept im Jugendamt überarbeitet wird und dem Jugendhilfeausschuss voraussichtlich im Februar vorgelegt wird.

zur Kenntnis genommen

- 6.3. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.11.2015 - Dringliche Anfrage - Verspätung der Vergütung für Tagespflegemütter 2626/15
BE: Herr Panse, Fraktion CDU
hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Die Nachfragen von Herrn Weise hinsichtlich der Auswertung des Vorgangs und der Widersprüchlichkeit in der Beantwortung wurden von Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur beantwortet.

Anschließend wurde den Vertreterinnen des Vereins der Tagesmütter das Rederecht erteilt. Sie bestätigten die Auszahlung der Gelder sowie die Erhöhung der Vergütung.

Weiterer Nachfragen lagen nicht vor.

zur Kenntnis genommen

7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 7.1. Genehmigung von Bildaufnahmen im Jugendhilfeausschuss 2431/15
BE: Leiterin Bereich Oberbürgermeister

Der Vorsitzende, Herr Möller, erklärte kurz weshalb diese Drucksache von der Verwaltung vorgelegt wurde. Weiterer Diskussionsbedarf bestand nicht.

beschlossen Ja 12 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

Beschluss:

01

Der Jugendhilfeausschuss erteilt nach § 16 Absatz 6 der Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Erfurt die Zustimmung, dass die jeweilige Fraktion des Erfurter Stadtrates, von den stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und deren Stellvertreter die für ihre Fraktionen (§ 6 Abs. 2a i.V.m. § 6 Abs. 3 der Satzung des Jugendamtes der Stadt Erfurt) in den Jugendhilfeausschuss entsandt wurden, Bildaufnahmen (Fotos) für die laufende Wahlperiode anfertigen dürfen.

02

Der Jugendhilfeausschuss erteilt nach § 16 Absatz 6 der Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Erfurt die Zustimmung, dass die öffentliche Träger der Jugendhilfe von den stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und deren Stellvertreter n (§ 6 Abs. 2 b i.V.m § 6 Abs. 3 der Satzung des Jugendamtes der Stadt Erfurt) , die von Ihnen in den Jugendhilfeausschuss entsandt wurden für die laufende Wahlperiode Bildaufnahmen (Fotos) anfertigen dürfen.

03

Der Jugendhilfeausschuss erteilt, nach § 16 Absatz 6 der Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Erfurt, die Zustimmung, dass die beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und deren Stellvertreter (§ 8 Abs. 1 und 2 der Satzung des Jugendamtes der Stadt Erfurt) für die laufende Wahlperiode Bildaufnahmen (Fotos) von sich anfertigen dürfen.

**7.2. Gliederung und fachpolitische Herausforderungen des 2631/15
Kinder- und Jugendförderplanes 2017 - 2021
BE: Vorsitzende des Unterausschusses Kinder- und Jugendförderplanung**

Der Vorsitzende Herr Möller, wies daraufhin, dass die Stellungnahme der Verwaltung als Tischvorlage vorliegt.

Weiterer Diskussionsbedarf bestand nicht.

beschlossen Ja 14 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss

01

Die in Anlage 1 befindliche Gliederung des Kinder- und Jugendförderplanes wird als vorläufige Arbeits- und Textstruktur beschlossen.

02

Die in Anlage 2 befindlichen fachpolitischen Herausforderungen des Kinder- und Jugendförderplanes werden beschlossen.

Hinweis:

Die Anlagen 1 und 2 des Beschlusses sind als Anlage 1 und 2 der Niederschrift beigelegt.

8. Festlegungen des Ausschusses

- 8.1. Festlegung aus der öffentl. Sitzung des JHA vom 2564/15
05.11.2015 - Informationen aus der Sitzung der AG gem. §
78 SGB VIII "Kindertageseinrichtungen/ Kindertagespflege"
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Die Vertreterin des Stadteltererbeirates wies daraufhin, dass die Beantwortung falsch sei, da sie an der Veranstaltung nicht wie dort dargestellt teilgenommen hat. Die amtierende Leiterin des Jugendamtes entschuldigte sich für das Versehen.

In der weiteren Diskussion, fragte der Vorsitzende Herr Möller nach, ob das Konzept zur Erweiterung der Kita Plätze im Januar vorgelegt wird. Ein Mitarbeiter des Jugendamtes erklärte den Ablauf und den derzeitigen Arbeitsstand. Ob eine Vorlage im Januar möglich sei, ist jedoch von anderen Beteiligten abhängig. Realistisch wurde die Vorlage des Konzeptes in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses im Februar angesehen.

In der weiteren Diskussion wurde die Frage von Herrn Weise, welche Fragen bzw. Probleme noch offen sind sowie die Frage von Herrn Uhlig hinsichtlich der Kitas die ihre Betriebserlaubnis noch nie ausgeschöpft haben, von der amtierenden Leiterin des Jugendamtes beantwortet.

Abschließend erging folgende Festlegung:

Drucksache 2794/15	Im Januar ist dem Jugendhilfeausschuss ein Zwischenbericht zum Konzept der Erweiterung der Betriebserlaubnis der Kindertageseinrichtungen vorzulegen. Dabei ist darzustellen, wieviel Plätze tatsächlich, durch eine Erhöhung der Betriebserlaubnis von 5 Prozent zur Verfügung stehen.
-----------------------	---

zur Kenntnis genommen

9. Informationen

- 9.1. Elternbefragung in Kindertageseinrichtungen Auswertungen und Analyse 2514/15
BE: amtierende Leiterin des Jugendamtes

Der Vorsitzende wies daraufhin, dass die Anlage der Drucksache per Mail verschickt wurde und im Bürgerinformationssystem einsehbar ist.

Zur Drucksache bestand keine Diskussionsbedarf. Es wurde festgelegt, dass allen Mitgliedern der Unterausschüsse die Drucksache per Mail zugeleitet wird.¹

zur Kenntnis genommen

- 9.2. Informationen zur Außengeländepflege in Einrichtungen der Jugendarbeit 2602/15
BE: Frau Pleitz, Herr Richter (Stadtjugendring Erfurt e.V.)
hinzugezogen: Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften

Der Vorsitzende Herr Möller, verwies auf die als Tischvorlage verteilte Stellungnahme der Verwaltung.

Herr Richter, bat um eine Lösung des Problems, da Sozialarbeiter nicht für die Grünpflege zuständig sein sollten. Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur signalisierte, dass sie dahingehend das Gespräch mit dem Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung suchen wird.

Abschließend erging folgende Festlegung:

Drucksache 2828/15	Der Jugendhilfeausschuss wird über das Ergebnis des Gespräches zwischen dem Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung und der Bürgermeisterin und Beigeordneten für Soziales, Bildung und Kultur hinsichtlich der Pflege der Außengeländer der Einrichtungen der Jugendhilfe, informiert.
-----------------------	--

zur Kenntnis genommen

¹ redaktionelle Anmerkung:

Durch den Bereich Oberbürgermeister wurde am 07.12.2015 den Mitgliedern der Unterausschüsse Drucksache am 07.12.2015 per Mail zugesandt.

9.3. Informationen zu jugendhilferelevanten Beschlüssen des Stadtrates (mdl.)
BE: amt. Leiterin des Jugendamtes

Der Vorsitzende Herr Möller, informierte das der Stadtrat am 18.11.2015 einen Beschluss zur 4.über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung (DS 2106/15) gefasst hat. Dieser Beschluss betraf auch den Bereich der Jugendhilfe. Da keine genaue Aussage hinsichtlich des Beschlusses zur 4. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung und eventuelle weiteren über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung möglich war, erging folgenden Festlegung:

Drucksache 2814/15	Der Jugendhilfeausschuss ist über die Beschlüsse des Stadtrates sowie des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften und Vergabe hinsichtlich der über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen der letzten Zeit zu informieren, sowie diese den Jugendhilfebereich betroffen haben. T: 07.01.2015 V: Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften
-----------------------	---

9.4. Sonstige Informationen

Es lagen keine sonstigen Informationen vor.

Möller
Vorsitzender


Schriftführer